



«PRAXIS-GLUTSCHERLI»

Catull in der Popmusik der 2000er Jahre
im fachübergreifenden Unterricht

● Lisa Marie Meckbach



Lisa Marie Meckbach ist Gymnasiallehrerin für Latein, Deutsch und Deutsch als Fremd-

sprache. Nach ihrem Studium an der Philipps-Universität in Marburg absolvierte sie ihren Vorbereitungsdienst am Gymnasium Philippinum Marburg. Seit 2017 ist sie Fremdsprachenkoordinatorin und Fachvorstand für das Fach Latein an der Jugenddorf-Christophousschule Oberurff und seit 2020 zudem Ausbildungskraft für Latein und Allgemeinpädagogik am Studienseminar für Gymnasien in Kassel.

Moderner Lektüreunterricht im Fach Latein lebt davon, dass Lehrkräfte ihren Schülerinnen und Schülern Zugänge verschaffen, antike Textinhalte als etwas für sie immer noch persönlich Relevantes und damit als überzeitlich Menschliches zu erkennen, kritisch zu hinterfragen und zu reflektieren. In ihrem Alltag sind Jugendliche permanent mit antiken Motiven in den Medien konfrontiert, ohne deren Hintergrund hinreichend wahrzunehmen (vgl. Nickel, 2019). Ob die ausgewählten Künstlerinnen und Künstler der Popmusikbranche, Songwriter, Video- und Filmregisseure oder moderne Autorinnen und Autoren die antike Vorlage bei der Erstellung ihrer Werke im Blick hatten, darf gerne diskutiert werden.

Die *carmina* des Catull vereinen für junge Menschen brisante Themen auf dem Weg der Persönlichkeitsentwicklung: die kritische Auseinandersetzung mit den politischen Verhältnissen, die persönliche Position in der Gesellschaft, die Identifikation mit dem Geschlecht und Rollenerwartungen, Freundschaften, aber vor allem die Vorstellungen von Liebe und Partnerschaft und die damit zusammenhängenden positiven und negativen Gefühle.

Zu den Entwicklungsaufgaben für Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren zählen unter anderem die Aufnahme intimer Beziehungen oder die Entwicklung von Vorstellungen, wie der/die Partner*in und eine zukünftige Familie sein sollen. Viele Jugendliche haben am Ende der Sekundarstufe I bereits die Erfahrung mit einer Liebe gemacht, ob sie erfüllt, unerfüllt, einseitig geblieben, andauernd, längst wieder vorbei oder auch im On-Off-Modus ist. Lernende, die sich meist selbst in individuellen Liebesdramen befinden, leiden also mit Catulls *persona* und können die Situation des lyrischen Ichs als zeitlos herausstellen und erfahren – zu unterschiedli-

chen Zeiten, in unterschiedlichen europäischen Sprachen und Medien. Das folgende Unterrichtsbeispiel eignet sich aufgrund des vorauszusetzenden Entwicklungsstandes und der thematischen Nachvollziehbarkeit für Lateinlernende ab 15 Jahren. Grundlegend ist dabei, dass die fachspezifischen Kompetenzstände erreicht sind. Empfehlenswert bei diesem oder einem analog denkbaren Unterrichtsbeispiel ist, dass die Lateinlehrkraft mindestens eine neuere Fremdsprache unterrichtet (am besten Englisch). Es ist zudem zu erwarten, dass die Lernenden die Sprachen Englisch und Spanisch gut beherrschen.

Während der Unterrichtsreihe, z. B. mit dem Titel „Liebeslyrik“, ist die Voraussetzung für die fachübergreifende Praxis im Lateinunterricht die Textkenntnis mindestens der *carmina* 5, 7, 8, 51, 70, 72, 85 und 87, empfehlenswert ist aber der gesamte „Lesbia-Zyklus“ (Maier, 2021) mitsamt den Hintergründen zu Autor und Werk. Ein stetiger Bezug zum lateinischen Originaltext ist im Fachunterricht unumgänglich. Um die Mitarbeit aller Schülerinnen und Schüler zu fördern, bieten sich kooperative Unterrichtsmethoden (*Think – Pair – Share*) bei den folgenden Aufgaben an (vgl. Brüning & Saum, 2017). Je nach Beschaffenheit der Lerngruppe entscheidet die Lehrkraft, bei welcher Aufgabenstellung sie welche kooperative Methode einsetzt.

Aus rechtlichen Gründen können die Liedtexte nicht abgedruckt werden, weiterführende Onlinelinks werden angeführt.

Catull in der Popmusik

(Latein, Englisch)

1. (*Ton ohne Bild*) Hören sie sich den Song *I hate you, I love you* von Gnash an (verfügbar auf youtube) und beschreiben Sie die emotionale Stimmung, die Sie wahrgenommen haben.
2. Stellen Sie erste Bezüge zu den Ihnen bekannten Gedichtinhalten des Catull her.
3. (*Text mit Ton ohne Bild*) Hören Sie den Song noch einmal mit Text (verfügbar über genius.com) und vergleichen Sie die englischen Verse mit den lateinischen bei Catull. Stellen Sie die Situation des lyrischen Ichs der sprechenden *persona* bei Catull gegenüber.
4. (*Bild mit Ton und Text*) Schauen Sie sich das Musikvideo zu Gnash ft. Olivia O'Brien *I hate you, I love you* an. Ergänzen Sie weitere inhaltliche Parallelen zu den *carmina* des Catull sowie dessen Leben.
5. Informieren Sie sich über die Dichterin Sappho im Zusammenhang mit Catull. Erläutern Sie Ihre Informationen anhand von Miguel Carbonell Selvas Darstellung „Tod Sapphos“. Vergleichen Sie die Darstellung des emotionalen Zustands hier mit der im Musikvideo.
6. Finden Sie selbst ein Medium (Lied, Gedicht, Post, Video, Bild...), das eine bestimmte Motive aus den *carmina* des Catull aufgreift. Stellen Sie das Medium im Kurs vor. Arbeiten Sie dabei mit dem lateinischen Text.



Miguel Carbonell Selva:
«Tod Sapphos» (1881)

Catull in der Popmusik

(Latein, Spanisch)

1. Hören sie sich den Song *Te Odio Te Amo* von Albany an (verfügbar auf youtube) und beschreiben Sie die emotionale Stimmung, die Sie wahrgenommen haben.
2. Stellen Sie erste Bezüge zu den Ihnen bekannten Gedichtinhalten des Catull her.
3. Hören Sie den Song noch einmal mit Text (verfügbar über genius.com) und vergleichen Sie die spanischen Verse mit den lateinischen bei Catull. Stellen Sie die Situation des lyrischen Ichs der sprechenden *persona* bei Catull gegenüber.
4. Der Song *Te Odio Te Amo* ist der Soundtrack zum Netflix-Film *A través de mi ventana* (verfügbar auf Netflix), welcher auf einer Romanvorlage basiert.
 - a) Schauen Sie sich Auszüge aus dem Film an und vergleichen Sie die Beziehung mit der zwischen Catulls *persona* und Lesbia. Achten Sie dabei auf das Verhalten der Geschlechter.
oder
 - b) im Lektüreunterricht: Zeigen Sie anhand von Auszügen aus Ariana Godoys Roman *A través de mi ventana* Parallelen zu den Gedichten des Catull und der Situation des lyrischen Ichs auf. Arbeiten Sie dabei nahe am spanischen und am lateinischen Text.
5. Finden Sie selbst ein Medium (Lied, Gedicht, Post, Video, Bild...), das eine bestimmte Motive aus den *carmina* des Catull aufgreift. Stellen Sie das Medium im Kurs vor. Arbeiten Sie dabei mit dem lateinischen Text.



Miguel Carbonell Selva:
«Tod Sapphos» (1881)

Literatur

Brüning, L. & Saum, T. (2017): Erfolgreich unterrichten durch Kooperatives Lernen. Band 1. Strategien zur Schüleraktivierung. 11. überarbeitete Auflage. Essen: NDS.

Maier, F. (2021): Catull und Lesbia – Das Liebesdrama als Gesamtbild. In: Forum Classicum 4/2021, 256-261.

Nickel, R. (2019): Gegenwärtige Vergangenheit. Eine Spurensuche. Darmstadt: WBG.

Material (Links)

Musikvideo: Gnash ft. Olivia O'Brien: I hate you, I love you (2016): <https://www.youtube.com/watch?v=BiQlc7fG9pA>

Songtext: Musikvideo: Gnash ft. Olivia O'Brien: I hate you, I love you (2016): <https://genius.com/Gnash-i-hate-u-i-love-u-lyrics>

Bildimpuls: Tod Sapphos (Miguel Carbonell Selva, 1881): https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/8/84/Death_of_Sappho_by_Miguel_Carbonell_Selva.jpg

Song: Albany: Te Odio Te Amo (2022): <https://www.youtube.com/watch?v=WBq66G3qn-g>

Song: Albany: Te Odio Te Amo (2022): <https://genius.com/Albany-te-odio-te-amo-de-a-traves-de-mi-ventana-lyrics>

Godoy, Ariana (2022): *A través de mi ventana. Trilogía Hermanos Hidalgo 1*. Madrid: Alfaguara.